

Behandlungsablauf

- A) Wenn Ihr behandelnder Kieferorthopäde feststellt, daß ein kieferchirurgischer Behandlungsbedarf vorliegt, erfolgt die Vorstellung für die erste Beratung und eingehende Untersuchung.
- B) Nach Abschluss des Wachstums erfolgt dann durch Ihren Kieferorthopäden die Antragstellung auf Kostenübernahme der interdisziplinären Behandlung.
- C) Beginn der kieferorthopädischen Vorbehandlung für ca. 12-24 Monate.
- D) Ggf. müssen in diesem Rahmen verlagerte Weisheitszähne entfernt werden. Evtl. ist zusätzlich eine sogenannte SARPE (chirurgisch assistierte Gaumennahterweiterung) notwendig.
- E) Nach Abschluss der kieferorthopädischen Vorbehandlung findet die funktionelle und ästhetische Planung des Eingriffs statt.
- F) Schließlich erfolgt die Umsetzung des geplanten Eingriffs in Vollnarkose. Bei größeren Operationen ist ein stationärer Aufenthalt für ca. 3-5 Tage notwendig. Eine Arbeitsunfähigkeit besteht für ca. 3-4 Wochen.
- G) Anschließend führt Ihr Kieferorthopäde die Abschlussbehandlung für weitere 6-12 Monate (Nachkorrekturen, Feineinstellung) durch.
- H) Die eingebrachten Metallplatten sollten ca. 12 Monate nach der Umstellungsoperation wieder entfernt werden. Dieses erfolgt zumeist ambulant und bedingt eine Arbeitsunfähigkeit von ca. 7-14 Tagen.

Ihr Arzt:



Dr. Dr. Veit Zimmermann, M.Sc.

Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
Zert. Implantologe (DGMKG, DGI)
Zert. Ästhetische Gesichtschirurgie (DGMKG)
Mitglied in der DGZMK, DGMKG, GÄCD, DGS

Kontakt:

MKG Praxisklinik Kaufbeuren
Alte Weberei 1 • 87600 Kaufbeuren
Tel 08341 / 74488 • Fax 08341 / 41552

Internet www.mkg-kaufbeuren.de
Email praxis@mkg-kaufbeuren.de



**Praxisklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie,
Oralchirurgie und dentale Implantologie**
Alte Weberei 1 • 87600 Kaufbeuren
www.mkg-kaufbeuren.de



Dysgnathie- Chirurgie



Unsere Praxisklinik ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008

